

89

REVOLUTION!

1989 – AUFBRUCH  
INS OFFENE

# DEMOKRATIE IN GEFAHR?

DAS NEUE OSTMITTELEUROPA

DIENSTAG, 3. DEZEMBER 2019 | 18:00 UHR



**VERANSTALTUNGSORT:**  
**BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG  
DER SED-DIKTATUR**  
**KRONENSTR. 5 | 10117 BERLIN**

**89**

**REVOLUTION!**  
1989 – AUFBRUCH  
INS OFFENE

**DER EINTRITT IST FREI.**  
**EINE ANMELDUNG IST NICHT ERFORDERLICH.**

In den öffentlichen Debatten über Europa und seine Identität spielen die Revolutionen von 1989/90 in der DDR und Ostmitteleuropa kaum eine Rolle. In Polen, Ungarn oder Tschechien hat die Demokratie inzwischen wohl an Stahlkraft verloren. Auch in Deutschland – vornehmlich in den neuen Bundesländern – ist die Unzufriedenheit mit der Funktionsweise des politischen Systems gestiegen. Rechtspopulistische Parteien gewinnen an Zulauf. In der als überwunden geglaubten Teilung Europas scheinen sich damit die Konturen einer neuerlichen Spaltung abzuzeichnen. Doch wo liegen die Ursachen für diese Entwicklung? Gibt es Antworten auf die drängenden Fragen und Zerwürfnisse in Deutschland und Europa, die aus den mutigen und hoffnungsfrohen Jahren 1989/90 gewonnen werden können? Wie kann die liberale Demokratie die Herausforderungen einer globalisierten Welt meistern? Die Abschlussveranstaltung der Reihe »REVOLUTION! 1989 – Aufbruch ins Offene« spannt den Bogen von den Auf- und Umbrüchen der Jahre 1989/90 bis in die Gegenwart, um zu ergründen, wie die Idee der Demokratie zukunfts-fest gemacht werden kann und welche Rolle der Erinnerung an 1989/90 hierbei zukommt.

- Begrüßung: **Dr. Jens Schöne**  
Stv. Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
- Impulsvortrag: **Prof. Bascha Mika**
- Podium: **Basil Kerski**  
Chefredakteur des Magazins DIALOG, Berlin
- Noémi Kiss**  
Schriftstellerin, Budapest
- Thomas Kralinski**  
Staatssekretär und Bevollmächtigter des Landes Brandenburg beim Bund und für Medien und Internationale Beziehungen, Potsdam
- Prof. Bascha Mika**  
Chefredakteurin der Frankfurter Rundschau und Publizistin, Frankfurt a. M.
- Moderation: **Harald Asel**  
Inforadio vom rbb, Berlin

Informationen und Rückfragen:  
Deutsche Gesellschaft e. V. | Tel.: 030 88 41 2-254 | E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de  
Die Veranstaltung wird u. a. auf [www.bundesstiftung-aufarbeitung.de](http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de) in Ton und Bild dokumentiert.

Eine Veranstaltungsreihe von



Beauftragter zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur



Deutsche  
Gesellschaft e.V.

BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG

